

14. Juni 2015

Rundgang in Deutschkreutz(Zelem)

und

Jubiläumskonzert „30 Jahre Carl Goldmark Musikschule“ Deutschkreutz.



Einen **Rundgang in Deutschkreutz, ehemals Zelem** genannt, wurde am Sonntag, den 14.6.2015 durchgeführt.

Trotz der „heissen“ Temperaturen folgten zahlreiche Interessierte der Einladung und nahmen das Angebot, Deutschkreutz von damals gesehen und erzählt zu bekommen, gerne an.

Auf Einladung des Carl Goldmark Vereines moderierte Prof. Dr. Adalbert Putz das ehemalige Dorfleben, wo rd. 40% der Bevölkerung jüdischen Glaubens in Deutschkreutz lebten.

Begonnen wurde die fachkundige Führung beim Judenfriedhof, über die Hauptstrasse bis schließlich zum Elisabethplatz, wo einst ein großer Anger vorzufinden war. Weiter ging es zur Tempelgasse und Mittelgasse, wo die berühmte Talmudschule beheimatet war.



Zum Abschluß der Führung machte die Gruppe beim Carl Goldmark Gedenkhaus halt. Ein errichtetes Mahnmal und Erinnerungsstein vor dem Haus dokumentiert die ehemaligen Gassen, die die Jüdische Vergangenheit aufzeigt und an den Komponisten Carl Goldmark, selbst fortschrittlicher Jude seiner Zeit, erinnern soll.



Als krönenden Abschluß fand das Jubiläumskonzert der Carl Goldmark Musikschule Deutschkreutz statt.

Bekanntlich feiert die bekannte Musikschule ihr 30. Bestandsjubiläum unter der Leitung von Direktor Adalbert Wieder.

Dem Namen Carl Goldmark gerecht, feiern Jahr für Jahr Musiktalente der C.G. Schule tolle Auszeichnungen und haben sich bei grossen Orchestern und namhaften Musikszene etablieren können.

Wir gratulieren dem gesamten Lehrerteam sehr herzlich und wünschen



weiterhin viele junge Talente für die Zukunft!